

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

261 (25.9.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Zweites Blatt.

Dienstag den 25. September

1877.

Bekanntmachung.

Von Freitag den 28. September an sind die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Die Großh. Garten-Direction.
Mayer.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 17. bis 23. September.

Zahl der Besucher 385.
(davon neu zugegangen 21).
Zahl der ausgeliehenen Bände 392.

Der Aufsichtsrath.

Fahrnißversteigerung.

21. Mittwoch den 26. d. M., Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Zähringerstraße Nr. 73 (im Gasthaus zur Goldenen Waage) gegen Baarzahlung: 1 Kleiderschrank, 2 französische Chiffonnières, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Pfellerkommode, 2 hochfeine französische Bettlatten mit Kopf, Kopfkissenmatrassen und Polstern, 2 vollständige Federnbetten, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 gebrauchtes Sofa, 1 Kanapee, 1 Leisestuhl, 1 Comptoir- und 1 Klavierstuhl, 1 Garderobeständer, 2 eiserne Kochherde, 1 Tafeltuch, 12 Servietten, 8 Herrenhemden und sonst verschiedene Möbel, wozu ergebenst einladet

J. F. Renert, Auktionator.

Bekanntmachung.

Nr. 6150. Sämtliche Aborte des städtischen Krankenhauses sollen mit Syphons-Closets und Ventilvorrichtungen versehen werden.

Diejenigen, welche diese Arbeiten zu übernehmen wünschen, werden ersucht, Planzeichnungen und Kostenberechnungen binnen 3 Wochen dem Stadtbauamt vorzulegen.

Nähere Auskunft erteilt die Inspection des Krankenhauses.

Karlsruhe, den 17. September 1877.

Armenrath.
Schneiler.

Bürger.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Augartenstraße 4 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von zwei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Kammer etc. auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Kreuzstraße 6 ist der zweite Stock, bestehend in 4 bis 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Langestraße 83 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten.

* Langestraße 152 ist im obersten Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Wasserleitung und Canalisation, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

* Schützenstraße 17, nächst dem Bierordtsbad, ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Veranda, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Keller und Antheil am Waschklo auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* 21. Werderstraße 8, nächst dem Bierordtsbad, ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 42 ist im vierten Stock ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In sehr frequenter Lage ist auf 23. April l. J. ein geräumiger Laden mit kleiner Wohnung zu vermieten. Näheres Langestraße 139, Laden links.

Wohnungen zu vermieten.

31. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und 3 Manarden, mit Wasser- und Gasleitung versehen, nebst allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 134 im Laden.

21. Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Duerstraße 8.

* Eine freundliche, für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, 2. Stock.

* Auf den 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkov, Kammer und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Schwannstraße 14 im zweiten Stock.

* Eine schöne Wohnung, gegenüber dem v. Berckholz'schen Garten, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: Sophienstraße 8.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 32, eine Treppe hoch links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Langestraße 221 sind im zweiten Stock 2 möblierte Zimmer, das eine mit 2 Fenstern auf die Straße, das andere mit einem Fenster in den Hof gehend, auf den 1. Oktober zu vermieten.

* 21. Spitalstraße 38 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Zwei bis drei möblierte Zimmer, mit Aussicht auf die Straße und Gärten, sind zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 8, Seitenbau, 2. Stock.

* Im westlichen Stadttheil, verlängerte Akademiestraße 75 im 3. Stock, ganz in der Nähe der Infanteriekaserne und des Gymnasiums, sind ein kleineres und ein größeres Zimmer, gut möbliert, sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten.

* Adlerstraße 7 sind 2 freundliche, unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 10 ist im 2. Stock ein in den Hof gehendes, heißbares, unmöbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 34 ist im Hinterhaus ein kleines, möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls sind ein Deckbett und zwei Kissen zu verkaufen.

* 21. Zirkel 2 sind ein schön möbliertes und 2-3 unmöblierte Parterrezimmer auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Das Nähere zu erfahren Zirkel 6 parterre.

21. * Erbprinzenstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

* 21. Steinstraße 12 sind 2 sehr freundliche und gut möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, in den Hof gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Zähringerstraße 112, 2 Treppen hoch, gegenüber der Post, ist ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide vornheraus, sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Lammsstraße 9 im Laden.

* Ein freundliches Parterrezimmer ist im Hinterhaus auf 15. Oktober an ein ruhiges Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hinterhaus parterre. Ebenfalls sind 1 Sopha mit 4 Stühlen, 2 Stagedres, 1 einbürtiger Kasten, 1 runder Tisch, 1 Feld-Bettlade zu verkaufen.

* Erbprinzenstraße 35 ist ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten; dasselbe wäre auch sehr gut für einen oder zwei Einjährig-Freiwillige geeignet. Näheres im untern Stock.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit 1 oder 2 Betten ist sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

Steinstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, auf den 1. Oktober zu vermieten.

* 31. Nowack-Anlage 17 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 21. Rüppurrerstraße 4 sind 2 freundliche Mansardenzimmer an eine einzelne Person oder zwei ältere Leute sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 52 im 2. Stock.

* Hirschstraße 25 ist ein möbliertes, heißbares Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein noch gut erhaltenes Klavier zu verkaufen.

* Sophienstraße 81 sind im zweiten Stock mehrere schöne Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen zu vermieten. Ebenfalls sind im Seitenbau zwei freundliche Zimmer, auf Verlangen einfach möbliert, zu vermieten.

* Schloßplatz 4 ist im 2. Stock ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Lützenstraße 50 ist im 4. Stock ein heißbares, freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder bis 1. Oktober an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten.

* Werderstraße 8 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

31. Kriegstraße 153 ist ein Stall für 3 Pferde nebst Remise und Dienerzimmer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Zimmergesuche.

* Ein Beamter sucht zum 1. Oktober ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe werden unter G. S. im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein schön möblierter Zimmer in einem bessern Hause des mittleren Stadttheiles wird auf den 15. Oktober zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre C. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Offizier sucht zwei unmöblierte Zimmer im westlichen Stadttheil zu miethen. Gefällige Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Ein junger Mann (aus Bayern), der das Polytechnikum besuchen will, sucht sofort ein anständiges, freundliches, möblierter Zimmer mit Kost. Schriftliche Offerten sind Waldstraße 48 im Laden, abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein solides, braves Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, und ein Spilmädchen werden auf kommandes Ziel gesucht. Das Nähere Langestraße 91.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Ludwigplatz 40a im 4. Stod. Jedoch mögen sich nur solche Mädchen melden, welche auf nächtlichen Ausgang verzichten.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Schwabenstraße 23.

* Auf nächstes Ziel wird ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 42, 2. Stod, Eingang rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Spitalstr. 34, im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Adlerstraße 7.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird für nächstes Ziel in Dienst gesucht: Waldstraße 19, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Kronenstraße 30 parterre.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches kochen kann, sowie eine reinliche Kellnerin finden sogleich oder auf's Ziel Stellen. Zu erfragen Bähringerstraße 67 parterre.

Ein braves, einfaches Mädchen wird für häusliche Arbeit auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: verlängerte Sophienstraße 13 (Sommerstrich).

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Karlsstraße 19 im Laden.

*2.1. Eine gefehrte Person, welche einer bessern Küche vorstehen kann und gut empfohlen wird, findet in einem bessern Hause eine Stelle: Kriegsstraße 92.

* Ein solides, junges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Birkel 19, im 3. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten und etwas nähen kann, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 87, parterre.

Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Adlerstraße 26.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

* Sophienstraße 31 wird im zweiten Stod ein fleißiges, braves Dienstmädchen auf Michaeli gesucht.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf das kommende Ziel eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 30 im Laden.

* Ein Mädchen von gefehem Alter, welches sehr gut kochen, schön bügeln und waschen kann und alle häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße 2, im Hinterhaus, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 34, im 3. Stod.

* Ein Mädchen von gefehem Alter, welches gut bürgerlich kochen kann und auch in sonstigen Haushaltungsgeschäften erfahren ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 18 im dritten Stod rechts.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig und gerne unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstr. 46, Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen, auch waschen und putzen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 10.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 43, im 2. Stod.

* Zwei Mädchen, welche etwas kochen können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres zu erfragen Durlacherthorstraße 105 im untern Stod, um 3 Uhr.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und auch sonstiger Hausarbeit sich willig unterzieht, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine passende Stelle. Man sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen am Eingang vom Stadtpark bei der Festsalle.

* Für ein braves, anständiges Mädchen, aus achtbarer Familie vom Lande, wird eine Stelle gesucht. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Birkel 8 im 2. Stod, rechts.

* Ein braves, williges Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, sowie ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, suchen auf Michaeli Stellen. Beide sehen nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung. Zu erfragen Langestraße 40.

* Eine zuverlässige, erfahrene Kinderfrau, welche von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht eine ruhige Stelle; dieselbe könnte auch einer besseren Küche vorstehen, am liebsten bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Näheres Leopoldstr. 45, 3. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 23, 1. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Lindenheimerstraße 9, im Gasthaus zum Mohren.

* Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 117a.

* Eine ältere Person, welche in der feineren Küche, sowie im Hauswesen erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Köchin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer anständigen Familie auf's Ziel eine Stelle. Näheres Mühlburgerstraße 7.

* Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht auf's Ziel eine gute Stelle; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Wörthstraße 3.

2000 Mark

werden gegen doppelte gerichtliche Versicherung sogleich aufzunehmen gesucht. Wer solche abzugeben hat, wolle seine Adresse gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben. Zwischenhändler werden verboten.

Köchin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird bei gutem Lohn auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres im Gasthaus zum Reichsadler.

Kellnerin gesucht.

* Eine gewandte Kellnerin wird sogleich oder auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 im Reichsadler.

Bursche-Gesuch.

Ein ordentlicher junger Bursche findet auf 1. Oktober Stelle als Hausknecht. Näheres bei C. A. Kändler, Langestraße 185.

Stellen-Anträge.

* Ein junger, fleißiger Bursche, welcher mit Fuhrwerk umzugehen versteht, kann sofort eintreten bei Wih. Stober, Maurermeister in Teutschneureuth.

* Ein junger Mensch, welcher sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht, kann sofort als Hausknecht eintreten: Wilhelmstraße 22.

Ein fleißiger Bursche kann sogleich als Hausbursche in einer Restauration eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

J. M. 2 perfekte Gasthofköchinnen, 3 Restaurationsköchinnen, 1 perfekte Herrschaftsköchin nach Straßburg i. E., 1 Herrschaftsköchin nach Baden resp. nach Berlin, 2 bürgerliche Köchinnen nach Pforzheim, ferner gute bürgerliche Köchinnen, 2 Zimmermädchen, Kellnerinnen, 1 Hausdiener in ein Hotel 1. Rangs und ein angehender junger Kellner. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Bähringerstraße 67.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Frauenzimmer, welches in Confection gut bewandert ist, findet sofort Beschäftigung: Kleine Herrenstraße 8.

Stellen-Gesuche.

* Herrschaftsdienner, ein sehr gut empfohlener, im Serviren gewandter, der auch beim Militär gedient hat, sucht zum 1. Oktober Stelle durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

* Eine Kellnerin, welche noch nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten in einem Café oder einer Restauration. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein zuverlässiger, verheiratheter, junger Mann, welcher die besten Zeugnisse besitzt, als Unteroffizier die Feldzüge 1866, 70/71 mitgemacht, sucht bis Ende Oktober als Portier, Aufseher oder in einer Kanzlei oder Bankgeschäft als Ausläufer eine Stelle. Derselbe kann auf Verlangen Kautions stellen. Reflexirende belieben ihre Adressen unter Chiffre A. B. 109 postlagernd Karlsruhe abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Schneider sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Augartenstr. 12a.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird ein Laufdienst angenommen. Zu erfragen Spitalstraße 8 parterre.

* Zwei Mädchen von gefehem Alter, welche sehr gut kochen können, suchen Beschäftigung im Auskochen und im Kindbettwarten. Zu erfragen große Herrenstraße 56 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

* Eine geliebte Wäglarin empfiehlt sich im Bügeln von Costümen und Hemden: Bahnhofstraße 4, im 4. Stod.

Empfehlung.

*3.1. Eine geliebte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Bismarckstraße 55.

Empfehlung.

Eine Kleidermacherin, welche nach dem neuesten Journale arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Steinstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stod.

Empfehlung.

* Im Waschen von Spitzen, Handschuhen, wollenen und feinen Gegenständen, sowie im Waschen und Kränkeln von Federn empfiehlt sich bestens Frau Rothschild, Waldstraße 87.

3.1. Ein Familienvater (Schreiner) empfiehlt sich im Aufpolieren von Möbeln. Ausbessern von Zimmerböden, Reparaturen von Läden, Kücheneinrichtungen, Küchenschäften etc. werden auf das Billigste besorgt. Näheres Langestraße 37, 2. Stod.

Verloren.

* Gestern wurde ein Tüll-Taschentuch mit gezeichnetem Namen A. G. verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Verloren wurde am Samstag Nachmittag durch die Lange-, Spital- und Brunnenstraße bis zur Klipperrstraße ein **Kinder-Korallenkettchen** mit goldenem Schloßchen. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

* Ein zweirädriger Wagen, für einen Dienstmann geeignet, und ein Marktstand sind zu verkaufen. Näheres kleine Herrenstraße 7 im 2. Stock.

* Zu verkaufen: 1 Büffet, 1 Ausziehtisch für 10-12 Personen, 2 Spieltische, 6 gepolsterte Lederstühle, 1 Bettlade mit Kopf, sämtlich Nußbaumholz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein neuer **Herd** und 2 neue kupferne **Wasserkessel** stehen zum Verkauf: Ritterstraße 2, 3. Stock.

* Ein sehr gut erhaltenes **Gartenhaus** mit Zinkbedachung, runder Tischplatte nebst Sitzbänken für 10 Personen, alles in gutem Delfarbenanstrich, ist baulicher Veränderungen halber billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein noch gut erhaltener **Füllofen** ist billigst zu verkaufen.

Karl Naupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

* Amalienstraße 26 ist ein weißer, gut erhaltenes **Vorzellanofen** zu Holzfeuerung zu verkaufen. Näheres im 3. Stock. Ebenfalls ist auch ein kleiner **Kafertofen** zur Steinkohlenfeuerung zu verkaufen.

21. Zu verkaufen (neu): 1 massive polierte Bettlade, 1 Federnrost, 1 Seegrasmatratze und 1 Kopfpolster zu 58 M., polierte Schiffschiffen von 36 M. an, Nachttische von 7 M. an, Kommode mit 4 Schubladen von 34 M. an: Waldstraße 30.

* Ein vierräderiges **Wäscherwägelchen**, für eine Markt- oder Waschfrau sich eignend, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 3.

* Zwei Dienstbotenbetten, 1 einbürtiger Kasten, 2 gut erhaltene Weinfässer, 150 Liter haltend, und eine ganze Schuhmacher-Einrichtung ist billig zu verkaufen: Waldstraße 79, im Hinterhaus.

* Zu verkaufen: ein ausgezeichnet, bereits noch neuer eiserner **Herd** (Ankauf 110 M.) für 90 M., 2 hübsche, massiv eichene **Lobentische**, solid und dauerhaft, mit schwarzem Anstrich: Bähringerstraße 102, unten rechts.

* Ein sehr gutes **Tafelklavier** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Aufgabe des Geschäfts sind Erbprinzenstraße 32 sehr schöne **Bett- und Flaumfedern** billig zu verkaufen.

* Zwei schöne, gegen 8 Fuß hohe **Ficus** (Gummibäume) sind zu verkaufen. Näheres im Laden Herrenstraße 21.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes **Wohnhaus** mit Hinterbau, Hofraum und Gärten, in guter Geschäftslage des westlichen Stadtteils, wird bei nabmhafter Anzahlung zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten unter Chiffre K. S. Nr. 145 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kauf-Gesuche.

* Ein **Peimofen**, sowie ein großer **Saukopf-** **ofen** werden zu kaufen gesucht: Adlerstraße 9.

* Eine schon gebrauchte, aber noch in gutem Zustande sich befindende **Petroleumlampe** mit Porzellanschirm zum Aufhängen wird zu kaufen gesucht von S. Mansbach, Lehrer, Birkel 24.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man richten an **Julius Weinheimer**, Durlacherstraße 55.

Unterrichts-Anerbieten.

* 21. Ein junger Engländer erteilt in seiner Muttersprache gründlichen Unterricht gegen sehr billiges Honorar. Zu erfragen von 8 bis 11 Uhr Morgens: Langestraße 117, eine Treppe hoch.

Musikunterricht

für Zither, Flöte und Streichelobium wird gründlich erteilt: Bähringerstr. 82, 2. Stock. *3.2.

Klavierunterricht

wird billig und gründlich erteilt. Näheres Bähringerstraße 55 im 2. Stock links, zwischen 4 und 7 Uhr.

Privat-Bekanntmachungen. Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rissinger Kalcocy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, **Ofener**, Pilsnaer, Pyramonter, Saidschüler, Schwalbacher, Tarasper, Selterjer, Vichy, Weilbacher, Wildunger, sowie **Sodawasser** empfiehlt in diesjähriger Füllung

die **Material- & Farbwaarenhandlung** von **W. L. Schwaab**,
Amalienstraße 19.

Peru-Magen-Elisir.

18.6. Beim Magen-Uebel und allen aus verborbenem oder überreiztem Magen hervorgegangenen Erscheinungen, als: Appetitlosigkeit, Kopfweh, Magenbrücken, Schwindel, Koliken, Leibweh, Blähungen u. s. w., kann man dieses so vortreffliche und immer wirkende Elisir gebrauchen. — Man nehme davon nach Constitution und Alter auf Zucker oder in Wasser, Wein, auch Brantwein einige Tropfen bis zu einem Theelöffel voll. — Dieses Mittel läßt sich Jahre lang aufbewahren. Niederlage bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10.

Condensirte Milch

von der **Anglo Swiss Condensed Milk-Company** in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Vink'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt **W. L. Schwaab**,
G. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Heute **frische Felchen, Soles**

bei **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
Kieler Bückinge,
engl. Speckbückinge,
ächt russ. Caviar,
Elb-Caviar (grobkörnig)
bei **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Spiegel

jeder Art und Größe
empfiehlt zu billigsten Preisen
M. Mülthaler, Vergolder,
Steinstraße 14.

Meine Agentur

für Handschuh-Färberei und Wascherei bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktlichste Ausführung zu
Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

PS. Ich ersuche meine werthen Kunden, die noch von früher **Handschuhe** bei mir haben, solche gefl. abholen zu lassen, da ich nach Ablauf von 2 Monaten nicht mehr dafür haste.

Empfehlung.

* 3.1. Sämtliche **Glaser- und Schreinerarbeiten** werden schnell und sehr billig angefertigt bei **L. Alendinger**,
Adlerstraße 9.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich in Herstellung neuer Pumpwerke und in Reparaturen an Brunnen zu billigsten Preisen.
B. Pfau, Brunnenmacher,
Waldstraße 36 im zweiten Stock.

Anzeige.

Unterzeichneter fährt am 27. d. M. mit seinem Möbelwagen leer nach Heidelberg. Etwaiger Möbeltransport kann um billigen Preis befördert werden.
Karlsruhe, den 24. September 1877.
Seinzmann, Adlerstraße 4.

Anzeige.

* Donnerstag den 4. Oktober trifft die erste Sendung des **Freiburger Sägenmarkes** hier ein. Bestellungen können alsbald gemacht werden.
Frau Schilfmacher,
Waldstraße 35 im zweiten Stock.
Auch sind fortwährend **Sägenkörner** zu haben.

Preiselbeer.

* Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß die letzte Sendung Preiselbeere heute und morgen auf dem Marke bei **Frau Buhlinger** zu haben ist.

* **Reines Schweinefett** ist fortwährend zu haben: Belfortstraße 13.

* **Süßen Most** empfiehlt **Ludwig Wolfmüller**, zum Schützen,
Wielandstraße 32.

Café Tannhäuser.
Heute **Wekelsuppe**, hausgemachte **Leber- und Griebenwürste**, sowie neues **Sauerkraut** empfiehlt **C. Betz**.

Anzeigen.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**
Meßger W. Krauß,
Luisenstraße 14.

* Heute Abend frische **Fleisch- und Frankfurterwürst** empfiehlt **J. Vogel**, Meßger,
Langestraße 20.
Auch empfehle ich ausgezeichneten **Schwartenmagen**.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**.
K. Glasner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10.

* Heute Früh **Kesselfleisch**, **Mittags frische Leber- und Griebenwürste**, wozu freundlichst einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Empfehlung.

* Heute früh **Kesselfleisch** mit neuem Sauerkraut, Abends verschiedene **Würste**, empfiehlt bestens
G. Bremeier, Ritterstraße 18.

Anzeige.

* Meine **Winterregelbahn** bringe ich verehrl. Gesellschaften in empfehlende Erinnerung.
B. Kubn, zur Germania.

Gasthaus zur Krone.

Heute Dienstag, Abends 8 Uhr,
National-Concert
der **Tyrolerjäger-Gesellschaft Berger** aus dem Pustertal
und der **Gesangs-Komikerin Fräulein Anna Mayer** aus München.

21. Cäcilien-Verein.

Die Mitwirkenden werden hiemit benachrichtigt, daß die Chorproben **Mittwoch den 26. d. M.**, Abends halb 7 Uhr im bisherigen **Probefokal** (Gartenhof des Museums) wieder beginnen und von da an regelmäßig jeden **Mittwoch** und **Samstag** um die gleiche Zeit fortgesetzt werden.
Im ersten, sogenannten **kleinen Konzert** wird außer anderen **Chornummern** als größeres Werk **Reincke's „Dornröschen“**, im zweiten **Konzer** **Mendelssohn's „Paulus“** zur Aufführung gelangen.

Frohsinn.

21. Dienstag den 25. September, Abend halb 9 Uhr, Probe im Lokale der Gesellschaft Eintracht, wovon die Herren Sänger mit dem Ersuchen um zahlreiche Betheiligung, sowie mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt werden, daß die regelmäßigen Gesangsproben nunmehr wieder ihren Anfang nehmen und in Zukunft nur der Ausfall einer Probe durch die Blätter bekannt gemacht wird. Punktliches und vollzähliges Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

Wittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 46 vom 20. September 1877.

Inhalt.

Militärische Dienstnachrichten.

(Berichts aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 5. Juni 1877: Maurer, Jakob, Bahnmehler a. D., zu Hausach; 13. Juni: Geres, Georg Karl, Hauptmann a. D., zu Badenweiler; 13. Juli: von Daus, Ludwig, Oberst a. D., zu Freiburg i. B.; 27. Juli: von Brust, Karl, Oberst a. D., zu Baden.

Groherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 25. Septbr. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung. Auf Allerhöchsten

Befehl: Ein Fallissement. Schauspiel in 4 Akten und einem Nachspiel von Bjornstjerne Björnson. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 26. Sept. Theater in Baden.

Zum ersten Male: Sie schreibt an sich selbst. Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von C. v. Holtei. Der Better. Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszuge.

Geburten:

- 21. Sept. Emilie Auguste, Vater Jakob Bernhard, Kanztelgehilfe.
- 22. " Marie Friederike Elisabeth, Vater Peter L. Stach, Revisor.
- 22. " Jakob, Vater Johann J. Englert, Schreiner.
- 22. " Elise Sofie, Vater Josef Neumaier, Schreinermeister.
- 22. " Ludwig Wilhelm Peter, Vater Peter Röth, Hofkassal.

Todesfälle:

- 22. Sept. Franz, alt 26 Tage, Vater Lokomotivführer Hansmann.
- 22. " Thelma Frieda, alt 62 Jahre, Ehefrau des Kanztelgehilfen Frieda.
- 22. " Kaufmann Wimpfheimer, Rentner, ein Ehe-mann, alt 70 Jahre.
- 22. " Philippine v. Pfeuffer, Privatiers, ledig, alt 72 Jahre.
- 23. " Emilie Eberstein, Privatiers, ledig, alt 63 Jahre.
- 23. " Christian Haug, Kaufmann, ledig, alt 19 Jahre.
- 24. " Lina Rheinboldt, Privatiers, ledig, alt 34 Jahre.

Louise Haas-Mayer, Modes,

1 Hebelstrae 1,

empfehl't sich zur Anfertigung aller Modearbeiten bei eleganter, geschmackvoller Ausführung und billigster Bedienung.

Zur gefl. Beachtung.

Da ich am 23. Oktober d. J. mein Leinen-Wäsche- und Aussteuergeschaft in die Langestraße 82, Ecke der Lammstrae, verlege, verkaufe ich nachstehende Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen und sehe gefl. Besuche entgegen.

Achtungsvoll

Gustav Oberst,

4 Ritterstrae 4.

Leinen, Shirting und Baumwolltuch in allen Sorten, Tischgebild, Servietten, Handtücher, Glaserlucher, Kuchenhandtucher, Schurzenzeuge, Barchent, Bettzeuge, Pique, Molton, Flanelle u. c.

Damast- und Piquedecken, Tischdecken, Bett- und Wickeldecken.

Vielefelder Brusteinsatze für Herrenhemden besonders billig.

Ebenso Stickereien (Festons), sowie Taschentücher.

Fertige Hemden, Beinkleider, Unterjacken, Flanelhemden.

Kragen und Manschetten, Cravatten, Hosenträger u. c.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne und mit den verschiedensten Farben, wie seit Jahren in vorzüglicher Güte, sowie Bodenlackmaterialien und Pinsel

empfehl't billigst

Die Material- und Farbwaaren-Handlung

von W. L. Schwaab,

Malienstrae 19.

Buchen-Holzkohlen

zum Bügeln u. s. w., rauch- und geruchlos brennend, aus bestem Buchen-Scheitholz bereitet, Niederlage der

Chem. Fabrik von Dr. Herm. Pfeifer in Freiburg i. Br.

Alein-Verkauf für Karlsruhe:

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Fremde

übernachteten hier vom 23. bis 24. September.

Darmstädter Hof. Nikolaus u. Zimmermann, von Freiburg. Schenkel m. Frau v. Bremen. Rosenfelder, Kfm. v. Lahr.

Deutscher Hof. Haader, Wagner von Aalen. Leberhauser, Apoth. u. Nubergall, Kfm. v. Rappenaun. G. u. L. Niederhäuser, Gymnasialass. v. Heilbronn. See-

gers, Burgermeist. v. Hilsbach. Maier, Kfm. v. Mannheim. Säger v. Würzburg. Kock, Wirth v. Weissemburg. Schmidt, Kfm. v. Kehl.

Gebirgen. Mainau m. Fam. a. Holland. Frau Theisen u. Fr. Lochner v. Zweibruden. Helzmann m. Frau v. Lenzkirch. Ronel m. Frau v. Goblitz. Weensson, Fabr. v. London. Meyer, Kfm. v. Berlin. Kirch m. Frau v. Lubek. Krämer, Kfm. v. Goln. Wibatowsky, Kfm. v. Petersburg.

Gasthof Bes. Eisenhard, m. Frau v. Saarlouis. Beckesser v. Liffingen. Vogt, Priv. v. Radoszell. Beu- hert von Oberkirch. Reunwald von Rohrbach. Müller v. Greth, Gastwirth v. Untergriesheim. Gebel, Müller v. Heilbronn. Hannekam m. Frau v. Prag. Kietmel m. Frau v. Frankfurt. Heinsteln, Kfm. von Heidelberg. Frau Weg m. Sohn v. Wiesloch.

Geist. Dreher, Hotelier, Langenbach u. Dolt, Kf. v. Triberg. Gebhard, Kfm. v. Lorrach. Dorgaps, Fabr. v. Weissemburg. Sattler, Kfm. v. Emmendingen. Ott, Brauer v. Willingen. Sieger v. Wyhl. Zube, Kaufm. v. Gomersdorf. Semmel, Kaufm. v. Schwarzenbrunn. Braun, Kfm. v. Emmendingen. Ott, Klude u. Morstadt, Kf. v. Lahr. Wirsfel, Schleider u. Wirmepel, Kaufm. v. Lauta. Haffner, Lehrer v. Mergentheim.

Goldener Adler. Frau Kupferschmied v. Ueberlingen. Rebold, Refrenbar v. Heidelberg. Pfluger, Luth, Hofmann u. Salk v. Kretzingen. Schlageter, Kfm. m. Frau v. Luzern. Houe, Kfm. v. Wohrenbach. Fel. Gerad v. Landau. Sauter, Grom. v. Hardheim. Pfander, Willin u. Har v. Mullheim. Weis, Kaufm. von Baden. Frau Gasser, Gunter u. Winkler v. Gundelfingen. Morstadt, Krieger u. Gab v. Lahr.

Goldene Krupen. Guth, Kufermeist. v. Bergzabern. Neukrumm, Schreiner v. Denauerschingen. Kuh, Pfarrer von Ehrenstetten. Hahn, Mobelfabr. v. Kreuzlingen. Waldenweg, Mobelfabr. v. Tagernreihen. Gabel, Prof. v. Balteskirch. Keller, Kaufm. v. Stuttgart. Leon, Seltensieder v. Schönau. Ankerle, Priv. v. Calw. Willmann v. Leipzig. Zimmer, Kfm. m. Frau v. Ulm.

Goldene Traube. Häfele, Arzt von Marbach.

Aberle, P. io. v. Gernsbach.

Suner Hof. Straded und Etagner, Rent. von Wien. Brauer, Apoth. v. Nürnberg. Haber, Kaufm. m. Frau v. Heilbronn. Reinhardt, Kaufm. v. Leipzig. Staube, Kfm. v. Mülhausen. Fischer, Kfm. v. Gammertingen. Hartmann, Kfm. v. Eisenach. Herzfeld, Kfm. v. Hamburg. Kowenhal, Kfm. v. Mainz. Wellermann, Kaufm. v. Sachsenhausen. Kümmel, Kfm. v. Berlin. Selzmann, Kfm. v. Bremen. Kumerling, Kfm. von Magdeburg. Kahn, Kaufm. von Taubertshofheim. Dörner, Kfm. v. Robertkau. Dypenheimer, Kfm. von Bucker. Rhonheimer, Kfm. v. Merchingen. Jäger m. Tochter u. Nichte v. Ludwigsburg. Schwalbe v. Berlin. Wilner v. Ebersfeld. Kunst v. Würzburg.

Hotel Germania. Sr. Durchl. Prinz Reuß mit Dienerschaft von Berlin. Baron Varnbuhler m. Dienerschaft v. Stuttgart. Graf v. Strachwitz, Oberst und v. Klüber, Major v. Bruchsal. Bel, Fabr. v. Willingen. König m. Fam. m. Les, Kfm. u. Friedr. m. Fam. v. Frankfurt. v. Horn, Lieut. v. Nürnberg. Wredow, Wirthbauer v. Berlin. v. Simon m. Fam. von Paris. Wunderlich, Kfm. v. Basel. Wulffen, Rent. v. Nancy. Kaller, Kfm. v. Freiburg. Schulz, Geh. Rath v. Hamburg. Gornig von Straßburg. Baron v. d. Eich mit Fam. a. Holland. Wolff m. Fam. v. Wiesbaden. Will m. Frau v. Lahr. Kauer, Kaufm. von Paris. Roel, Kfm. m. Fam. v. Gstreumont. Keller, Kfm. v. Munzingen. Huber, Kaufm. v. Freiburg. Eid, Staats-minister u. Sid, Commerzienrath v. Stuttgart. Sommersberg, Kfm. v. München. Fiebel, Kfm. v. Glingen. Wertmeister, Insp. von Wimpfen. Schrotthausen mit Frau von Nürnberg. v. Babo, Privat. von Bremen. Wagner, Oberregierungsrath v. Stuttgart. Schweis m. Frau v. Freiburg. Mühlmann m. Fam. v. Hannover. Hilschfeld, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel Größe. Frhr. v. Stracki, Bezirksforster v. Steinbach. Wajenegger, Premierlieut. von Konstanz. Gräf, Bahnbeamter von Mainz. Markwardt m. Fam. v. Lahr. Geiger m. Diener von Rappenaun. Jäger, Direktor v. Hochburg. Sutter, Fabr. v. Schopfheim. Blak, Kfm. v. Graz. Hübscher, Kfm. v. Basel. Dubri, Kfm. v. Schaffhausen. Weymann, Kfm. v. Frankfurt. Ludwig, Kfm. v. Bremen. Burgau, Kaufm. v. Et. Gallen. Fopler, Kaufm. v. Lahr. Pollad und Keller, Kf. v. Berlin. Kinkel, Kfm. v. Goln.

Hotel Stoffleth. Nagel, Ingr. von Hamburg. Weisbrod, Landwirth v. Weinheim. Blankenhorn, Weins-händler m. Frau v. Müllheim. Weber, Priv. v. Weis-sach. Gräber, Priv. m. Frau u. Einheitsmer, Kfm. v. Frankfurt. Reimle, Arch., Derebeck, Maler u. Welter-mann, Ingr. v. Berlin. Müller, Landwirth v. Buge-gingen. Bantsch, Geiger u. Eiermann, Privat. von Schaffenz. Wiltberg, Rent. von Hamburg. Dohnel, Med. v. Mainz. Desterle, Kfm. v. Glingen. Bern-hard, Kfm. v. Erfurt. Wohme, Kaufm. v. Heilbronn. Fischhoff, Kfm. v. Goln. Levy, Kfm. v. Mülhausen. Bruckmann, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Stielmann, Kaufm. v. Hamburg. Feld u. Dosselmann, Kaufm. von Darmstadt.

Prinz Max. Kiefer, Lehrer v. Neuhausen. We- ber, Lehrer v. Schwabhausen. Schaff, Priv. v. Gers-merheim. Schweg, Rent. v. Nachen. Esterle, Kfm. v. Frankweiler. Schneider, Kfm. v. Mainz. Leipheimer, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Worms. Amann, Priv. v. Konstanz. Vogel, Priv. v. Basel. Kourner, Kfm. v. Bordeaux. Schlefermann, Kfm. v. Augsburg. Müller u. Werner, Kf. v. Freiburg. Kaiser, Kfm. v. Straßburg. Meunter m. Fam. v. Marfeldle.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.